

Federf. Stadtamt: Ingenieuramt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Stadtplanungs- und Bauausschuss	Herr Stadtbaurat Tum	24.06.2009	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**B-Plan 75/2 "Butendorf West"**

**- Vorstellung der Ausführungsplanung**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Nachdem die Bautätigkeit an der Wilhelm-Olejník-Straße viele Jahre geruht hat, geht es seit dem vergangenen Jahr wieder weiter. Zum heutigen Zeitpunkt ist bereits über die Hälfte der Hochbebauung fertig gestellt und bezogen, ein weiterer großer Teil wird voraussichtlich noch in diesem Jahr fertig. Daher soll im Sommer in Teilbereichen mit dem Straßenendausbau begonnen werden. Dafür hat der Erschließungsträger, die Grundstücksgesellschaft Horster Straße mbH, das Ingenieurbüro Kettler und Blankenagel GmbH aus Münster mit der Erstellung der Ausführungsplanung beauftragt.

Beschreibung der Baumaßnahme:

Das Erschließungsgebiet liegt im Stadtteil Butendorf und wird über zwei Zufahrten von der Bergmannstraße aus erschlossen. Der angrenzende Flözweg gehört ebenfalls zum Bebauungsplangebiet und verbindet die Bergmannstraße mit der Schachtstraße.

Die neuen Erschließungsstraßen werden niveaugleich als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut. Ein öffentlicher Fußweg verbindet beide Seiten der Wilhelm-Olejník-Straße miteinander. Ein weiterer Stichweg verbindet die Wilhelm-Olejník-Straße mit dem Flözweg. Entlang der Erschließungsstraßen sind Parkplätze und Grünflächen vorgesehen. Zwei größere Plätze im Straßenraum dienen dem Aufenthalt / Kinderspiel (auf dem größeren Platz entsteht eine Boule-Bahn) und werden durch eine Begrünung mit Zierkirschen und Gräsern eingerahmt. Sitzquader aus Beton, einige davon mit Sitzauflagen aus Holz, dienen zum Spielen und Verweilen.

Die öffentlichen Verkehrsflächen werden in Pflasterbauweise mit rotem Betonsteinpflaster (Format 10/20/8) und grauen Querbändern hergestellt. Die Verlegung erfolgt im Ellenbogenverband. Stellplätze werden in anthrazitfarbenem Pflaster befestigt und durch weiße Steine voneinander getrennt.

Der neu herzustellende Gehweg an der Bergmannstraße wird entsprechend des bereits hergestellten Teils in Betonsteinpflaster (Format 10/20/8, Farbe grau) befestigt. Für die Zufahrten ins Erschließungsgebiet werden Rampensteine verwendet.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Im öffentlichen Bereich dienen Randwinkel als Abgrenzung zwischen Straßenfläche und Grundstück. Die geplanten Baumscheiben werden durch Rundborde mit einem Auftritt von 5 cm eingefasst. Dort werden Ahorne (*Acer platanoides* `Cleveland`) sowie Unterpflanzungen aus drei verschiedenen Gräsern gepflanzt.

Weitere Erläuterungen zur Ausführungsplanung können in der Sitzung des Ausschusses gegeben werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	10.800,--
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	10.800,--
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtplanungs- und Bauausschuss stimmt der vorgestellten Ausführungsplanung zu.

Der Bürgermeister  
I.V.

- T u m -

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: